

Weihnachtsfeier 2013 der Donauschwaben Cleveland

Unsere Weihnachtsfeier fand am 22. Dezember in unserem Heim, dem Deutsch- Amerikanischen Kulturzentrum, statt. Es war ein sonniger Wintertag, als das Wetter es noch gut mit uns meinte. Der schön geschmückte Holzsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, als um 2 Uhr nachmittags die Weihnachtsfeier von Hilde Hornung mit einer herzlichen Begrüßung und einem passenden Gedicht eröffnet wurde. Die D.S. Blaskapelle spielte, und alle sangen gemeinsam "O du fröhliche". Vizepräsidentin Ingrid Pejsa führte durch das Programm und bat die Präsidentin Margot Maurer ans Mikrofon, die herzliche Worte der Begrüßung an die anwesenden Mitglieder sowie deren Familien und Freunde richtete.

Auch Landespräsident USA Robert Filippi sprach Worte der Begrüßung und übermittelte Weihnachtsgrüße des Präsidenten des Weltdachverbandes, Stefan Ihas. Kristina Urban (D.S. Stiftung USA) erläuterte die Ziele der Stiftung und Wolfgang Urban (ebenfalls Amtswalter der Stiftung) las eine Weihnachtsbotschaft vor, die Herr Anton Kremling seinerzeit verfasst hatte.

Die Blaskapelle spielte "Ihr Kinderlein kommet" und begeistert sangen alle mit, während die Unterstufe der Deutschen Sprachschule die Bühne betrat. Nachdem die Schulleiterin Heike Haddenbrock die Gäste begrüßte, sangen die Kinder und sagten ihre Sprüchlein auf. Professor Metz der Baldwin Wallace Universität ist immer so nett und begleitet den Gesang mit Klavier. Das Lied von der Weihnachtsbäckerei war besonders lustig.

Die D.S. Jugend- und Kindergruppe kamen als nächstes dran mit mehreren Weihnachtsliedern, die sie mit Begeisterung vortrugen. Nachdem sich die Gruppen abwechselten, spielte jedesmal die Blaskapelle ein Lied zum Mitsingen.

Wir wissen es sehr zu schätzen, dass der Chor des Schuhplattler und Trachtenvereins Bavaria jedes Jahr unsere Feiern bereichert mit seinen mehrstimmigen Weisen. Ihr Auftritt wurde mit reichlichem Applaus belohnt. Die D.S. Frauenleiterin Helga Schlothauer trug zuerst ein schönes Gedicht vor und sang nicht nur bei diesem Chor, sondern auch beim Banater Chor mit, der als nächstes auftrat und sehr schöne Melodien vortrug.

Dann folgte das Krippenspiel der Oberstufe der Deutschen Sprachschule, wieder in einer anderen Version. Es gab sogar eine Zeitmaschine, die Nebel und Maschinengeräusche erzeugte, mit der mehrere Kinder einer Familie in die Vergangenheit fuhren, wo sie Maria, Josef, das Jesuskind sowie Engel, Hirten und die 3 Weisen aus dem Morgenlande sehen konnten. Die Kinder waren sehr beeindruckt und waren überzeugt, dass sie eine wahre Geschichte gesehen hatten, nachdem sie wieder daheim gelandet waren. Der Schulchor sang während des Spiels. Besonders das letzte Bühnenbild war sehr ergreifend, als im halbdunklen Saal die Herzen brannten und alle gemeinsam "Stille Nacht" sangen.

Doch dann erschien der Hl. Nikolaus und teilte Äpfel und Schokolade aus zur Freude der Kinder, während die Erwachsenen das Weihnachtsgebäck und den duftenden Kaffee genießen konnten. Schon kamen die Jugendlichen mit den Losen, und die glücklichen Gewinner drängten sich um den Tisch mit den vielen, schönen Preisen. Zuletzt überreichte noch Herr Wolfgang Keich einen Scheck vom Deutschen Stadtverband an die Schulleiterin für die Deutsche Schule.

Somit ging die schöne Feier zu Ende. Nachdem auch die Silvesterfeier stattgefunden hatte, änderte sich bald das Wetter und überfiel uns mit viel Schnee und Temperaturen kälter als in Alaska.

Seid begrüßt, liebe Leser! Ich wünsch eich a glickliches neies Joahr, Gsundheit un meh Glick wie vorm Joahr!



Karoline Lindenmaier (Hetzel)



Blaskapelle



Kinder- und Jugendgruppen



Deutsche Sprachschule Krippenspiel



HL Nikolaus mit Aiden, Carter, Blake Calvey